

Distrikt
Süd-
Mitte

DISTRIKT POSTILLE

März 2015 / LIONS DISTRIKT 111 SM

Versand erfolgt an die Präsidenten und Sekretäre
Bitte weiter leiten an die Mitglieder



Blättern mit Cursor Down (Pfeil nach unten) Beenden mit Esc

Impressum: Eva Friedrich-EvaR.Friedrich@web.de
KCI 111 SM, LC Stuttgart-Villa Berg



Die Mitgliederdatenbank

LC Hohenlohe-Künzelsau
Im Seniorenheim

Große Ehrung: Leo Club Rauhe
Alb

LC Schwäbisch Hall: € 15.000
für 3 Haller Projekte

LC Netzwerk Süd:
Hilfe für Flüchtlinge

LC Nürtingen-Kirchheim:
50 Jahre Mitgliedschaft

LC Nürtingen-Kirchheim:
Melvin Jones

LC Schwäbisch Hall:
2. Musikwettbewerb Limus

Das Neue Mitgliederverzeichnis

Der Governor hat das Wort....

Liebe Lionsfreundinnen und Lionsfreunde,

... wie schnell die Zeit doch vergeht! Ich kann es kaum glauben, dass ich bereits im letzten Drittel meines Amtsjahres bin.

Bei meinen Clubbesuchen erfahre ich immer wieder mit welchem großartigen Engagement die Clubs ihre Activities durchführen, dadurch Geld generieren und dieses i.d.R. in der Region für Hilfsmaßnahmen einsetzen, die ohne die Unterstützung von Lions oftmals nicht zustande kommen würden. Dagegen sind die Hilfsprogramme von „Lions“, ob national oder international, nicht immer geläufig. Die Vielzahl unserer Projekte lässt sich hier nicht aufzählen, aber mein Anliegen an die Clubs ist, sich auch hier verstärkt mit einzubringen und diese Projekte ebenfalls zu unterstützen.

Einige unserer Lions Clubs haben eine Jume-lage zu französischen Clubs. Deshalb möchte ich auch gerne einen Blick auf unsere guten Beziehungen zu unseren französischen Lions-freunden aus dem Distrikt 103 EST richten. Demnächst findet der jährliche dt./frz. Redewettbewerb statt, zu dem ich gerne die Clubs motivieren möchte. Die Ausschreibung ist an alle herausgegangen.

Wir werden in diesem Jahr turnusgemäß das dt./frz. Jugendcamp ausrichten, zu dem jeweils 10 Jugendliche aus den beiden Distrikten zu einer gemeinsamen Projektwoche zusammenkommen. Darüber wird in den nächsten Wochen die Information an alle Clubs herausgehen.

Dann möchte ich daran erinnern, dass am 18.04.2015 die nächste Distriktversammlung stattfindet, zu der ich gerne eine große Lions-schar begrüßen möchte. Zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit unserem Distrikt und kommen Sie nach Stuttgart. Wir bemühen uns ein gutes und informatives Programm zusammen zu stellen. Wir werden dort u.a. über die Vorbereitungen zum 100-jährigen Jubiläum im Jahr 2017 informieren als auch den „Silbernen Löwen“ unseres Distrikts für eine besondere Clubaktivität verleihen. Sie haben noch die Möglichkeit sich für diese Auszeichnung zu bewerben. Nutzen Sie diese Chance.

Natürlich möchte ich auch darauf hinweisen, dass vom 14. bis 16.05.2015 der „Kongress der deutschen Li-



ons“ (Multidistriktversammlung) in Bamberg stattfindet. Kommen Sie nach Bamberg und zeigen Sie durch Ihre Anwesenheit, dass wir als Lions eine große Familie sind. Bamberg ist für uns leicht zu erreichen und Bamberg ist einen Besuch wert!

Im Mai d.J. kommt unser IP Joe Preston zu einem Besuch nach Deutschland. Er hat über sein Motto: „Strengthen the Pride“ ein Lied geschrieben. Dieses Lied (Text und Melodie) kann unter „Lions.de“ abgerufen werden. Be-teiligen Sie sich an dem ausgeschriebenen Wettbewerb und gewinnen Sie ein Treffen mit Joe Preston.

Für die Arbeit in den Clubs bedanke mich sehr herzlich und möchte alle ermuntern in ihren Bemühungen und in ihrem Eifer nicht nachzu-lassen und sich weiterhin voll und ganz für Lions zu engagieren.

Auf das letzte Drittel meines Amtsjahres freue ich mich jetzt und bitte alle Lionsfreunde/innen um ihre weitere Unterstützung. Nutzen Sie die Möglichkeit mich zu einem Besuch in Ihren Club einzuladen – ich komme sehr gerne um zu informieren und mit Ihnen über Li-ons zu diskutieren.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr
Oskar Fuchs
(DG Süd-Mitte 2014/2015)



Aufruf an die Clubsekretäre: Mitgliederdatenbank aktualisieren

Eintragen des neuen Clubvorstandes

Es ist wieder die Zeit der Mitgliederversammlungen in den Clubs und es werden neue Clubvorstände gewählt. Dabei ist es wichtig, die neuen Amtsträger in die Mitgliederdatenbank einzutragen.

Da die Mitgliederdatenbank das Medium für etliche Aufgaben darstellt, ist es notwendig diese zu pflegen und immer auf dem aktuellen Stand zu halten.

So wird die Zeitschrift „Der Lion“ über die Anschriften in der Mitgliederdatenbank verschickt. Es wird das jährliche Mitgliederverzeichnis gedruckt—oder—wie zum ersten Mal in diesem Jahr, als E-Book hergestellt.

Auch das Amtsträgerbüchlein unseres Distrikts wird aus dieser Quelle gespeist. Immer zu Beginn des neuen Lionsjahres wird das Amtsträgerbüchlein an die Clubs verschickt. Dabei erhält jeder Club 2 Exemplare, wobei eines auf jeden Fall für den Präsidenten gedacht ist und das 2. für den Clubsekretär. Darüber hinaus gibt es seit wenigen Jahren auch die PDF-Version, die Sie mit Tablet oder Smartphone auch immer dabei haben können.

Die Ämter der Clubmitglieder sind wichtig für die Darstellung der Berechtigungen in dem neuen Internet Portal. Es ist ja mit dem neuen Internetportal endlich möglich geworden, dass nicht nur der webmaster des Clubs Einträge auf der Clubhomepage

machen kann, sondern auch Präsident, Sekretär und PR-Beauftragter. Darüber hinaus spielt die richtige Mailadresse eine sehr große Rolle für die sichere Registrierung beim Internet Portal.

Bitte denken Sie an den Termin 1. Mai. In den Tagen danach werden die Inhalte der Mitgliederdatenbank ausgelesen für das neue Mitgliederverzeichnis.

Wenn bis dahin die aktuellen Einträge nicht durchgeführt sind, dann wird Ihr Club auf allen Medien falsch dargestellt.

An dieser Stelle möchte ich auch gerne aufmerksam machen auf die Tatsache, dass das bisherige Open-Text-System (das bisherige Internet Portal) im Sommer dieses Jahres gelöscht werden wird. Zu diesem Zeitpunkt sollten alle Clubs, die dort noch ihre Clubhomepage haben, diese neu mit dem neuen **Internet Portal auf Liferay Basis** angelegt haben.

Informieren Sie sich über die vielen guten neuen Möglichkeiten mit dem neuen System und schauen Sie wie einfach das Einrichten der Homepage dort ist.

Viele Informationen und Tipps finden Sie auf der Site des AIT

www.lions.de/web/111-ait

Für Fragen stehe ich jederzeit zur Verfügung:

Eva Friedrich EvaR.Friedrich@web.de

Termine im Distrikt 111 SM

18.4.2015	Distriktversammlung in Stuttgart in der Sparkassenakademie	26.-30.6.2015	International Convention Honolulu/Hawaii
2.5.2015	Aktionstag Tulpe	1.-8.8.2015	Jugendcamp bei Schwäbisch Hall
9.5.2015	Lions-LEO-Service Day	24.10.2015	Distriktversammlung in Gäufelden, Hotel Aramis
8.5.2015	Amtsträgerinformation	9.4.2016	Distriktversammlung Stadthalle Leonberg
15.-16.5.2015	Kongress der dt. Lions in Bamberg		

LC Hohenlohe Künzelsau unterstützt aktiv „Gut alt werden“ im Seniorenheim St. Bernhard

Lionsclub Hohenlohe Künzelsau führt regelmäßig den gemeinsamen Mittagstisch für ältere und ärmere Mitmenschen aus

Als der „Gemeinsame Mittagstisch“ im Hofmann-Haus im Herbst des vergangenen Jahres ins Leben gerufen wurde, fanden sich erfreulich viele Sponsoren, die ihren finanziellen Obolus leisteten. Der LC Künzelsau wollte sich jedoch auch aktiv engagieren. Kurzerhand fanden sich einige Ehefrauen der Lionsmitglieder zusammen. Unter Federführung von Sonja Müller fanden sich schnell einige Lionsmitglieder mit deren Frauen bereit 14-täglich im Wechsel für einige Stunden hier bei der Essensausgabe aktiv mitzuwirken.

War man anfangs über die evtl. Resonanz skeptisch, so wurde man schnell eines Besseren belehrt. Zur Premiere im November kamen gleich 72 Gäste und seitdem kommen alle 2 Wochen ca. 60 – 70 Bürger aus der Region. Die Lionsmitglieder und deren Ehefrauen sind über die so positive Annahme überrascht und erfreut, so dass dieses Projekt wohl eine feste Einrichtung werden wird. „Es geht darum, dass die älteren Menschen zusammensitzen, sich unterhalten und Gesellschaft haben – und das bei einem guten und gesunden Essen“ betont Sonja Müller. Das Essen kommt vom Künzelsauer Krankenhaus wo es frisch zubereitet wird. Mal gibt's einen gesunden Gemüseeintopf, mal typisch schwäbisch Spätzle mit Linsen und Würstchen oder Maultaschen in Sauce und Salat. Jeder kann nach Herzenslust so viel essen wie er möchte – bis man satt ist. Alkoholfreie Getränke werden ebenfalls kostenlos angeboten. Anschließend gibt's noch Kaffee mit selbst gemachten Kuchen. Und das alles für nur 2,50 €.

Sinn und Zweck dieser Einrichtung ist es, ältere und finanziell schwach gestellte Personen aus ihrer Isolation heraus zu holen und auch allen

Mitbürgern aus der Region ein Angebot zu bieten. Es ist jeder herzlich eingeladen und zunehmend wird festgestellt, dass auch Mitbürger kommen, die sich finanziell mehr leisten können, aber gerne kommen und auch für die Mahlzeit gerne mehr bezahlen. Mittlerweile kommen auch jüngere Mitbürger, die sich die warme Mahlzeit schmecken lassen. Wie sagte ein älterer Gast so treffend: „ich habe eine kleine Rente und bin über das Angebot froh – hier geht man mit einem vollen Bauch raus“ und strahlte als ein großes Stück am Schluss noch auf seinen Teller kommt. Spontanes Singen in Begleitung eines mitgebrachten Akkordeons oder einer Gitarre gehört genauso dazu wie Erzählungen aus der Vergangenheit und Gegenwart eines jeden Einzelnen – man kennt sich halt mittlerweile. Jedes Mal ein schöner Anblick für die Lions, wenn die Gäste nach ca. 3 Stunden wieder gesättigt mit strahlenden Gesichtern nach Hause gehen und sich bereits auf nächste Mal in 14 Tagen freuen.



Bilduntertitel: ein Teil des Lionsteams, welches sich 14-täglich abwechselt

Steffen Pferdmenes
Künzelsau 18.01.2015

Große Ehrung für den Leo-Club „Rauhe Alb“, Heidenheim



Alb“ für sein besonderes soziales Engagement aus.

Die mehr als 1.100 Besucher wurden mit einem „Trailer“ über das Wirken und die verschiedenen Activitys der Leos informiert. Seit 25 Jahren veranstaltet der Club jedes Jahr 2 Kinderbedarfsbörsen, die bereits Institution in der Region sind. Neben einer Cocktail-Bar am Stadtfest und der jährlichen Aktion „Ein Teil mehr im Einkaufswagen tut nicht weh“ zugunsten der Tafel, veranstalten die Leos auch Treffen und Aktionen mit Kindern aus einem Kinderheim. Der Spendenkatalog der Leos kann sich sehen lassen. Er geht über die Ausstattung von Teddys im Rettungswagen für verunglückte Kinder, der Unterstützung für den Aufbau eines Kinderheims in Nepal bis hin zur Unterstützung des Kinderschutzbundes und von jugendlichen Asylanten.

Alle Teilnehmer des Neujahrsempfangs waren sich einig, dass diese Jugendlichen und jungen Erwachsenen für ihre vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten diese Auszeichnung mehr als verdient haben.

Brigitte Bosch-Klement, KLeo

Jedes Jahr ehrt die Stadt Heidenheim beim Bürgerempfang Personen und Vereine, die sich besonders um das Gemeinwohl verdient gemacht haben.

Beim Neujahrsempfang am 11. Januar 2015 im Congress Centrum zeichnete Oberbürgermeister Bernhard Ilg den Leo-Club „Rauhe

LC Netzwerk Süd: Hilfe für Flüchtlinge

Für eine derzeit ausschließlich von Männern bewohnte Flüchtlingsunterkunft hat das Netzwerk Süd Herrenkleidung, Hausrat und Bettwaren gesammelt. Am 03.02.2015 übergaben Helga Entenmann und Sabine Schröder Vertretern des Arbeitskreises Asyl Ostfildern e.V. in den Räumen des Flohmarktlädles Ostfildern zahlreiche gefüllte Umzugskartons. Frau Fechter und Herr Ocker, die die Sachspenden entgegen nahmen, berichteten, dass Asylbewerber kostenlos auswählen können, was auch immer sie benötigen. Das Hilfe hier nötig ist, zeigten die derzeit nur spärlich gefüllten Regale für Herrenbekleidung, die nun wieder aufgefüllt werden können.



von links: Frau Schröder und Frau Entenmann, Netzwerk Süd und Frau Fechter, Arbeitskreis Asyl Ostfildern e.V.

15.000 Euro für drei Haller Projekte

SCHWÄBISCH HALL: Die Haller Service-Clubs Lions und Rotary haben nahezu 15.000 Euro aus ihrem Kalenderverkauf erlöst. Der Betrag geht an drei Haller Projekte.

Bei der Spendenübergabe (von links): Jan Vermeulen (Freundeskreis Asyl), Schwester Margarete Mühlbauer ("Diakonie daheim"), Walter Döring (Präsident Rotary), Wolfgang Engel (Geschenke unterm Weihnachtsbaum), Erwin Oscar Mahl (Druckerei), Klaus Bölz (Präsident Lions Club), Peter Romsdorfer (Lions-Vizepräsident), Inge Lamberg-Scherl (Freundeskreis Asyl). Fotograf: Thumilan Selvakumaran Die Schwarz-Weiß-Aufnahmen zeigen die schneebedeckte Treppe vor St. Michael, die Enten auf dem Grasbödele, den Einkorn, die Comburg, die Mauerstraße. Zwölf Motive hat Fotograf Roland Bauer honorarfrei für das Kalender-Projekt von Rotary und Lions Club bereitgestellt. Den Druck übernahm Erwin Oscar Mahl ebenfalls unentgeltlich.

"Wir haben 998 der 1000 Exemplare verkauft", freut sich Rotary-Präsident Walter Döring über die Aktion vor Weihnachten im Haller Raum. Der ganze Erlös von nahezu 15.000 Euro könne nun gespendet werden. Der Betrag soll zu gleichen Teilen an drei Schwäbisch Haller Projekte fließen. Die Empfänger freuten sich bei der Über-

gabe im Haller Brenzhaus. "Wir kümmern uns um Traumatisierte, bezahlen Rechtsanwälte, helfen bei Armut. Das Geld können wir dringend gebrauchen", berichtet Inge Lamberg-Scherl vom Haller Freundeskreis Asyl.

"Diakonie daheim" hat eine eigene Gruppe für kranke Kinder gegründet. "Betroffene Familien brauchen Unterstützung, auch die Geschwister. Dafür wollen wir uns stark machen", sagt Schwester Margarete Mühlbauer. Mit dem Betrag soll ein Fahrzeug finanziert werden. Wolfgang Engel teilt mit, dass mit dem Geld Geschenke für bedürftige Menschen finanziert werden sollen. Diese erhalten sie bei der Aktion "Geschenke unterm Weihnachtsbaum".



LC Nürtingen-Kirchheim Dr. Claus Gottlieb seit 50 Jahren Mitglied



Bild zeigt von links den Präsidenten Martin Breuer, Dr. Claus Gottlieb und DG Oskar Fuchs

Am 19. Dezember 2014 wurde LF Dr. Claus Gottlieb vom LC Nürtingen-Kirchheim für seine 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. Der Chevron wurde ihm vom DG Oskar Fuchs im Rahmen der

Weihnachtsfeier seines Clubs unter großem Beifall der Mitglieder angeheftet. Dr. Claus Gottlieb ist eines der Gründungsmitglieder des LC Nürtingen-Kirchheim. Er hat für den Club viele Dinge bewegt und sich immer mit voller Kraft eingesetzt. An dieser Stelle sei nur auf eine Besonderheit hingewiesen. Der Club hat Jumelage-Partnerschaften mit dem schweizerischen LC Bad Ragaz und mit dem französischen LC Strasbourg-Métropole-Europe (früher auch noch mit dem österreichischen LC St. Pölten). Immer wenn das jährliche Jumelage-Treffen in Deutschland stattfindet, bringt der Club ein Verzeichnis aller Mitglieder der Clubs mit Bild und persönlichen Ausgaben heraus. Dr. Claus Gottlieb sorgt seit vielen Jahren für den Druck dieser kleinen Broschüren und übernimmt die dafür erforderlichen erheblichen Kosten. Dafür gebührt ihm großer Dank, aber auch für alles, was er sonst für seinen Club getan hat.

Prof. Dr. Dr. h.c. Heinz-Dieter Isengard

LC Nürtingen-Kirchheim: Melvin Jones für Siegfried Russ

Am 19. Dezember 2014 wurde LF Siegfried Russ vom LC Nürtingen-Kirchheim in den Kreis der Melvin-Jones-Fellows aufgenommen. Die Auszeichnung wurde ihm vom Distrikt-Governor Oskar Fuchs im Rahmen der Weihnachtsfeier seines Clubs übergeben. Dieser Vorgang und seine Verdienste wurden von den Clubmitgliedern mit stehendem Beifall gewürdigt.

Siegfried Russ ist seit 1978 Mitglied des LC Nürtingen-Kirchheim/Teck. In seiner Präsidentschaft 1987/88 trug er sehr zur Modernisierung seines Clubs bei. Er hatte verschiedene Ämter im Club und war 1998 bis 2000 Zonechairperson.

Siegfried Russ ist seit Beginn seiner Clubmitgliedschaft ein sehr aktiver Lion. So verdankt der Club ihm die mittlerweile 30-jährige Tradition, in Frankreich Misteln zu schneiden und diese auf den Nürtinger und Kirchheimer Weihnachtsbasaren zu verkaufen. Diese Aktion bringt dem Club jedes Jahr sehr viel Geld ein, das für die Unterstützung verschiedener Projekte eingesetzt werden kann. Es war aber nicht nur die Idee dieser Activity, die auf ihn zurückzuführen ist, sondern auch der persönliche Einsatz. Er war bei all diesen Fahrten dabei und hat darüber hinaus Fahrzeuge für den Transport der Misteln zur Verfügung gestellt. Auch beim Auf- und Abbau der Verkaufsstände ist er immer aktiv im Einsatz.

Auf Siegfried Russ ist es auch zurückzuführen, dass der Club in einem Kirchheimer Altenheim regelmäßig ein Sommerfest mit Bewirtung veranstaltet. Dabei trägt er selbst zur musikalischen Unterhaltung durch sein Posaunenspiel bei.

Seit 2003 veranstaltet der LC Nürtingen-Kirchheim/Teck zusammen mit Round-Table 138 – in den letzten Jahren stieß auch der neu gegründete LC Nürtingen-Teck/Neuffen dazu – ein Entenrennen auf dem Neckar. Von Anfang an spielte Siegfried Russ dabei eine wichtige Rolle. Er stellte immer Fahrzeuge zur Verfügung, mit denen die Enten transportiert werden. Selbstverständlich tritt er bei all diesen Einsätzen auch selbst als Fahrer auf. Diese Einsätze sind sehr vielfältig. Die Enten müssen vom Einlagerungsort zu mehreren Verkaufsständen, am Renntag an den Startplatz, danach zum Reinigen und wieder zur Einlagerung gefahren werden.

Siegfried Russ war auch an der Charterfeier des LC

Sotschi in Russland beteiligt, dessen Gründung auf eine Initiative eines Lionsfreundes – er war dort auf der Olympiabaustelle als Leitender Ingenieur tätig – unseres schweizerischen Jumelage-Clubs Bad Ragaz zurückgeht. Dadurch wurde der Kontakt zum LC Moskau Intercontinental geknüpft mit einer bemerkenswerten Folge. Der LC Nürtingen-Kirchheim/Teck bot an, eine höchst beeindruckende Activity dieses Clubs zu unterstützen. Dort musizieren hochbegabte Kinder und Jugendliche auf Benefizkonzerten zugunsten eines russischen Waisenhauses. Sie wurden nach Nürtingen und Kirchheim eingeladen, um auch hier Konzerte geben zu können. Es zeigte sich, dass das Niveau dieser Hochbegabten von allerhöchster Klasse ist. Die Presse erging sich in überschwänglichem Lob. Dazu kam eine Einnahme von mehreren Tausend Euro, die dem Waisenhaus zu Gute kam. Auch bei diesen mehrtägigen Aufwendungen war Siegfried Russ von der ersten bis zur letzten Minute als Fahrer mit einem Kleinbus zur Stelle, auch, um den Kindern ein wenig von der hiesigen Gegend zu zeigen.

Dieses Jahr hat der LC Nürtingen-Kirchheim/Teck



eine neue Jumelage mit dem französischen Club Strasbourg-Métropole-Europe begonnen. Dies wurde im Rahmen des diesjährigen Jumelage-Treffen mit dem Partner LC Bad Ragaz gefeiert. Dazu stellte Siegfried Russ (zusammen mit seiner Frau Doris) seinen Bauernhof im Allgäu zur Verfügung. Er gestaltete von dort aus ein interessantes Rahmenprogramm. Auch hierin zeigte sich das große Engagement von Siegfried Russ, auch auf internationaler Ebene.

Siegfried Russ hat völlig unabhängig von den Ämtern, die er innehatte, immer mit großem Einsatz der Lionsbewegung gedient. Dabei hat er sich nie in den Vordergrund gestellt. Er war einfach stets da, wenn man ihn brauchte oder wenn er helfen konnte. Alles „funktionierte“ ohne großes Aufsehen, aber absolut zuverlässig.

Siegfried Russ ist deshalb als Lion ein Vorbild. Er hat es verdient, für seinen unermüdlichen Einsatz ausgezeichnet zu werden. Er hat es verdient, Melvin-Jones-Fellow geworden zu sein.

Prof. Dr. Dr. h.c. Heinz-Dieter Isengard

Zweiter Lions Musikwettbewerb LiMus 2015

Lions Club Schwäbisch Hall fördert die musizierende Jugend und bietet hochklassige Unterhaltung

Der Lions Club Schwäbisch Hall veranstaltet im Herbst dieses Jahres mit LiMus 2015 den

zweiten Lions Musikwettbewerb für klassische Instrumente im Symphonieorchester. Die

Ausschreibung richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die eine Schule im Landkreis

besuchen oder an einer der Musikschulen im Kreis unterrichtet werden.

„Nach der großen Resonanz auf den ersten Lions-Musikwettbewerb im November 2013 haben wir uns entschlossen, diese Veranstaltung im zweijährigen Turnus durchzuführen“, erläutert Klaus Böltz, der derzeitige Präsident des Lions Clubs.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden auf Vorschlag der jeweiligen Schulen eingeladen, können sich aber auch direkt bewerben (limus@lc-sha.de). Im Rahmen eines Vorentscheids ermittelt eine unabhängige Fachjury die sechs Besten, die dann bei einem Finalabend jeweils zwei Stücke präsentieren werden. Dieses öffentliche Galakonzert wird am 21. November 2015 in der Kulturscheune der Waldorfschule stattfinden. Den Finalisten win-

ken Preisgelder zwischen 250 und 1000 Euro.

LiMus will den Zuhörern jedoch nicht nur hochklassige Unterhaltung bieten, sondern darüber hinaus einen finanziellen Beitrag zur Förderung der musizierenden Jugend leisten. Der Lions Club vertraut dazu auf das beim ersten LiMus bewährte Sponsorenkonzept. „Die Haller Unternehmen haben uns wirklich außerordentlich großzügig unterstützt“, betont Klaus Böltz, „und wir hoffen natürlich, dass wir daran anknüpfen können.“

Die Ansprache der Sponsoren, die ihre Zuwendungen über verschiedenen Kategorien

einbringen können, beginnt in diesen Tagen. Wer die gute Sache unterstützen möchte kann

sein Interesse jedoch auch direkt an den Lions Club herantragen. Sämtliche Spendengelder

werden an die beteiligten Schulen für musische Projekte und als Preisgelder an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer weitergegeben.

Im Rahmen des ersten Lions Musikwettbewerbs konnten 4750 Euro an Preisgeldern und 22700 Euro für musikalische Projekte an 13 Schulen vergeben werden.

Dr. Klaus Böltz



BILD: Es war in jeder Hinsicht ein großer Erfolg. Im Herbst 2013 veranstaltete der Lions Club den ersten Musikwettbewerb – in diesem Jahr findet die Veranstaltung ihre Fortsetzung

Das neue Mitgliederverzeichnis

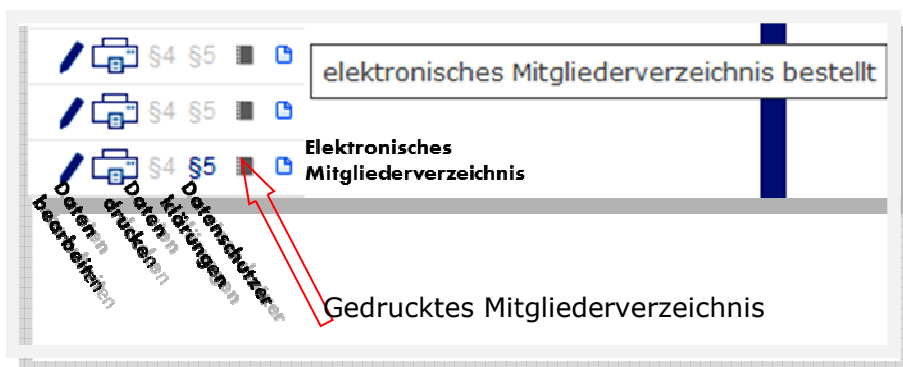
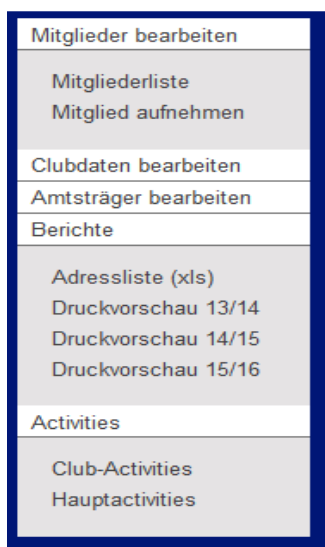
Für Alle sehr überraschend erschien plötzlich die Mitgliederliste in der Mitgliederdatenbank in vollkommen neuem Kleid.

So quasi „über Nacht“ war entschieden worden, die Lions-Mitglieder mit einem modernen E-Book für die Mitgliederlisten zu überraschen. Dabei soll dieses E-Book sowohl auf dem normalen PC, als auch auf Tablet, Smartphone und den meisten E-Book-Readern gelesen werden können.

Somit hat nun jeder Lion die Möglichkeit, die aktuelle Mitgliederliste immer bei sich zu haben.

Das ist nach meiner Meinung eine tolle Sache, aber die Art und Weise, wie das eingeführt wurde, ist nicht in Ordnung. In Bamberg wird es dann auch noch eine Abstimmung bezüglich der Kosten geben. Die Kosten für das gedruckte Mitgliederverzeichnis sind bisher € 8,75 und für die CD wurde € 1,00 verlangt. Nun sollen die Kosten gerecht auf alle verteilt werden, und zwar schlichtweg alle Kosten, die mit dem Mitgliederverzeichnis in Zusammenhang stehen. Dazu gehören beispielsweise auch die Kosten für Pflege und Betreuung der Mitgliederdatenbank. Es steht hier ein Betrag von € 7,75 im Raum. Das wird für jeden Club ein anderes Ergebnis bringen. Wahrscheinlich werden dadurch die meisten Clubs nun weniger für die Mitgliederverzeichnisse bezahlen müssen, da meist ja gedruckte Bücher bestellt wurden.

Die **Umsetzung** sieht so aus, dass die Mitgliederliste bei der Mitgliederdatenbank einige zusätzliche Felder bekommen hat. Dabei ist die Basiseinstellung für jeden Club die, dass für alle Mitglieder ein elektronisches Buch als bestellt vorgegeben ist. Wenn



das Mitglied dennoch das gedruckte Buch haben möchte, dann muss eingegriffen werden, indem das kleine graue Kästchen, das für das gedruckte Mitgliederverzeichnis steht, angeklickt wird. Daraufhin wird daraus ein kleines blaues Quadrat, was anzeigt, dass für dieses Mitglied das gedruckte Buch bestellt ist.

Gleichzeitig sollte das E-Book abbestellt werden, auch nur durch einen Klick.

Wichtig dabei ist, dass der Clubsekretär das dokumentiert und später diesen Mitgliedern tatsächlich das gedruckte Buch aushändigt.

WICHTIG ! Termin für die Bestellung ist der 15.3.2015, denn der Verlag muss informiert werden über die Anzahl bestellter Bücher.

Aus diesem Grund hat jeder Clubsekretär diese Seite der Postille bereits früher zur Information erhalten.

